

GRENZ- ERFAHRUNGEN

Wie Europa gegen
Schutzsuchende aufrüstet



Foto: © Picture Alliance/Fischer



EAK
EVANGELISCHE ARBEITSGEMEINSCHAFT
FÜR KRIEGSDIENSTVERWEIGERUNG
UND FRIEDEN



PRO ASYL
DER EINZELFALL ZÄHLT.

Die Flüchtlingsberatung
der Diakonie Ruhr-Hellweg,
der Kirchenkreis Soest – Arnsberg
und die Zukunftswerkstatt Meschede
zeigen vom

10. BIS 30. JUNI 2022

montags bis samstags von 13 bis 18 Uhr
im Gemeinsamen Kirchenzentrum Meschede
die Ausstellung

GRENZERFAHRUNGEN

Wie Europa
gegen Schutzsuchende
aufrüstet

Erarbeitet wurde die Ausstellung von
PRO ASYL, pax christi und der EAK
(Ev.Arbeitsgemeinschaft für KDV und Frieden).

GRENZ- ERFAHRUNGEN

Wie Europa gegen
Schutzsuchende aufrüstet



Foto: © Picture Alliance/Fischer



EAK
EUREKISCHE ARBEITSGEMEINSCHAFT
FÜR KRIEGSDIENSTVERWEIGERUNG
UND FRIEDEN



PRO ASYL
DER EINZELFALL ZÄHLT.

ERÖFFNUNG der Ausstellung am
FREITAG, 10. JUNI 2022

UM 17 UHR im Gemeinsamen
Kirchenzentrum Meschede
mit Birgit Naujoks vom Flüchtlingsrat NRW,
und Flüchtlingen, die über ihre eigenen
Erfahrungen an den Grenzen Europas
berichten.

Die Ausstellung zeigt auf 16 Tafeln wie weit sich die EU bei der Flüchtlingsabwehr von ihren eigenen menschenrechtlichen Grundsätzen entfernt hat. Gefragt wird, wie unsere Gesellschaft aussehen soll: Eine Gesellschaft, die auf Ausgrenzung, Abschottung und autoritäre Strukturen setzt oder die weltoffen, demokratisch und human ist.